

Repair-Café geht unter dem Dach des DRK Holle an den Start

Reparieren statt wegwerfen

Vier Stunden vor dem Brand trafen sich die Reparatur-Experten im Bahnhof Derneburg zum ersten Mal, um Nägel mit Köpfen zu machen. Holger Runneck, als Initiator der Initiative, freute sich – nach vielen Monaten der Werbung und der Suche nach Räumlichkeiten und Mitstreitern – endlich am Ziel angekommen zu sein. Im August sollte das Repair-Café eigentlich im Bahnhof Derneburg starten. Doch nur wenige Stunden später schienen sich diese Träume in Rauch aufzulösen; denn der Bahnhof brannte.



Von links: Karl-Heinz Thiemrodt, Horst Schmidt, Holger Runneck, Horst Curio, Dieter Piepenbrink, Nicole Curio

In dieser schwierigen Gesamtsituation nach dem Brand freute es die DRK-Vorsitzende Sieglinde Deffner-Korrmann deshalb sehr, als schon zwei Tage nach dem Brand Horst-Günter Bode in der Tür stand und die Räume des Schwarzen Huhns als kostenlose Übergangslösung anbot.

Sofort hatte sie das Repair-Café im Auge, das könnte passen. Bei einem gemeinsamen Gespräch beim Schwarzen Huhn in Grasdorf wurde man sich schnell einig.

So wird es am **Samstag, den 17. August von 10 bis 14 Uhr** zum ersten Mal in Grasdorf das Angebot geben, defekte Geräte / Dinge gemeinsam mit einem Fachmann zu reparieren. Eine Anmeldung ist unter der Tel.-Nr. 05062-964349 oder Mobil 0173-4899104 oder per E-Mail: repair@ov-holle.drk.de erwünscht.

Das Repair-Café findet man in Grasdorf, Hildesheimer Str. 8, in den Räumen des Schwarzen Huhns. Am besten vor dem Motel in Grasdorf parken und dann auf der gegenüberliegenden Straßenseite links von der Autowerkstatt über den Hof gehen.

Was die Repair-Café-Experten verbindet ist, dass sie alle gerne basteln und reparieren – und bis auf Nicole Curio – alle beruflich im Bereich der Elektrotechnik tätig waren oder sind und alle Lust haben, hier mitzumachen. Alle sind gespannt, ob Interesse vorhanden ist und was es zu reparieren geben wird. Gerne darf die Gruppe durch weitere Helfer ergänzt werden, die andere Personen anleiten können, z. B. Fahrräder selbst zu reparieren.